



**Postdoc (m/w/d) zur Evolution von Koboldmakis  
in der Abteilung Zoologie am Staatlichen Museum für Naturkunde Stuttgart**

Homepage: [www.naturkundemuseum-bw.de](http://www.naturkundemuseum-bw.de)

Das Staatliche Museum für Naturkunde Stuttgart ist mit seinen beiden Standorten Museum am Löwentor und Schloss Rosenstein mit mehr als 150 Mitarbeitern eines der größten Naturkundemuseen Deutschlands und versteht sich als zukunftsorientierte Forschungs- und Bildungseinrichtung. Ein Forschungsschwerpunkt in der Abteilung Zoologie liegt auf der Evolution von Koboldmakis, kleinen Primaten der Inselwelt Südostasiens.

Wir suchen einen erfahrenen und hochmotivierten Forscher (m/w/d) auf dem Gebiet der Primatologie. Im Fokus der Arbeiten stehen sulawesische Koboldmakis (Tarsier, *Tarsius* spp.). Mittels molekularer Analysen sollen Zusammenhänge zwischen der Phylogenie und der Demographie ausgewählter Arten geklärt sowie taxonomische Hypothesen getestet werden (Koordination Dr. Stefan Merker). Sie knüpfen an langjährige Tarsier-Forschung unserer Gruppe an und können eine große, am SMNS kuratierte DNA-Sammlung nutzen. Abhängig von der Entwicklung der COVID-19-Situation sind mehrmonatige Feldarbeiten auf Sulawesi geplant. Die Stelle ist mit keiner Lehrverpflichtung verbunden.

**Voraussetzungen** für die Stelle sind

- Promotion in Biologie mit Schwerpunkt Primatologie oder Biogeographie von Säugetieren
- Publikationen in renommierten internationalen Fachzeitschriften
- Erfahrung und methodische Kompetenz im DNA-Labor
- Erfahrung in Feldarbeit im tropischen Regenwald
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit internationalen Kooperationspartnern
- die Fähigkeit, sowohl unabhängig als auch im Team zu arbeiten
- ausgezeichnete Englischkenntnisse
- der starke Wunsch, Forschungsergebnisse innerhalb relativ kurzer Zeit gemeinsam zu generieren und zu veröffentlichen

**Gewünschte Qualifikationen** sind

- Expertise in phylogenetischen Rekonstruktionen
- Expertise in Ableitungen zur Demografie von Populationen aus genetischen Daten
- Erfahrung in der Mikrosatelliten-basierten Genotypisierung
- Feldarbeitserfahrung in Indonesien
- starkes Interesse an Biogeographie

Die Vergütung erfolgt nach E13 TV-L (100%). Die Stelle ist ab dem 01. Januar 2021 zu besetzen und auf 1,5 Jahre begrenzt. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit einem Motivationsschreiben, Lebenslauf, Publikationsliste, der Beschreibung Ihrer Forschungserfahrung und Kontaktinformationen von zwei Referenzen **bis zum 25. Oktober 2020** ausschließlich online ([in einer](#)

Datei, max. 5 MB) an [postdoc.zoologie@smns-bw.de](mailto:postdoc.zoologie@smns-bw.de). Bitte beachten Sie, dass Ihre eingehenden Daten nicht automatisch verschlüsselt werden. Die Vorstellungsgespräche sind für den **6. November 2020** vorgesehen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Dr. Stefan Merker: Tel. 0049-(0)711-8936-246, [stefan.merker@smns-bw.de](mailto:stefan.merker@smns-bw.de).

Wir bieten flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten und unterstützen die Präsentation von Forschungsergebnissen auf nationalen und internationalen Konferenzen.

Das SMNS strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, die Erhöhung des Frauenanteils an und bittet daher qualifizierte Frauen nachdrücklich um ihre Bewerbung. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt.

Datenschutzrechtliche Hinweise für Bewerberinnen und Bewerber können unserer Homepage unter „Stellen“ entnommen werden.

Stuttgart, 17. September 2020



Prof. Dr. Johanna Eder

Wissenschaftliche Direktorin

